

Annahme von Anzeigen... Leipzig: Fr. Brandstetter, Commissionär des Dresdener Journals.

Dresdner Journal.

für die Gesamtleitung verantwortlich. Otto Band, Professor der Literatur- und Kunstgeschichte.

Bezugspreis: In ganzen deutschen Reichs: Ansehabend des deutschen Reiches... Anknüpfungsgeldern: Für den Raum einer gespaltenen Zeile...

Amtlicher Teil. Bekanntmachung.

Das Ministerium des Innern hat in Gemäßheit § 47 Absatz 2 des Unfallversicherungs-Gesetzes vom 6. Juli 1884 (Reichsgesetzblatt Seite 69) vom 1. November dieses Jahres ab an Stelle des Geheimen Regierungsrath Gumprecht in Leipzig...

Nichtamtlicher Teil.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 29. Oktober. (Tel. d. Dresdn. Journ.) Se. K. M. Hoheit Prinz Wilhelm machte gestern nachmittag um 1/4 Uhr Sr. Majestät den Kaiser einen Besuch und fuhr dann zur Jagd nach Hupertshof...

Madrid, 28. Oktober. (B. L. B.) Die amtliche „Gaceta“ veröffentlicht ein Dekret, betreffend die Unterföhung von Alkohol.

Dresden, 29. Oktober. Zu den Wahlen in der Schweiz. Worin findet in der Schweiz die verfassungsgemäß aller drei Jahre am letzten Sonntag des Octobers vorzunehmende Neuwahl der Volksvertretung statt.

Es bedarf kaum eines Wortes, daß der innere Friede nicht wenig zu dem wirtschaftlichen Wohlbefinden, dessen sich die Schweiz erfreut, beigetragen habe.

der einzelnen Bundesstaaten, d. h. der Kantone, gebildet. Jeder Kanton entsendet zu ihm zwei Mitglieder. Die beiden Kammern zusammen bilden die Bundesversammlung, welche ihrerseits den aus sieben Mitgliedern bestehenden Bundesrat ernannt, dessen Vorsitzender, der jährlich neu gewählt wird, zugleich als Präsident der Republik gilt.

Seit dem Jahre 1881 befiht in der gesamten Eidgenossenschaft sowohl, wie in den meisten Einzelkantonen die radikale Partei das entschiedene Übergewicht. Ihre Führer sind die Herren Schenk und Ruchonnet. Sie verfügte in der letzten Kammer über 88 Stimmen, wenn man die Sozialdemokraten, welche keine besondere Fraktion bilden, ihnen zurechnet.

Das Ziel der radikalen Partei besteht eingeständenermaßen in der Vermehrung der Centralgewalt. Am liebsten möchte sie wohl den Bundesstaat in einen Einheitsstaat verwandeln, doch lautet bis jetzt nur ihr Wahlspruch: „Ein Volk, ein Recht, eine Schule!“

vom 6. bis zum 12. Lebensjahre. Die daraus entstehende Verschiedenheit in der Volksbildung ist freilich unliebsam, aber man darf nicht vergessen, daß diese verschiedenen Gesehe doch aller Diten der Eigenart des Volkes genau entsprechen, daß sie mit seiner Geschichte und geistigen Entwicklung eng verknüpft sind.

Kußer der Reorganisation des Heeres haben in der verfloßenen Legislaturperiode noch zwei wichtige Neuerungen Gesetzeskraft erlangt: Das Alkoholmonopol und die Aufhebung der kantonalen Zollgrenzschranken. Jenes, das seine Wirkung erst seit wenigen Monaten geltend macht, scheint sich vortreflich bewähren zu wollen.

Tagesgeschichte.

Dresden, 29. Oktober. Heute vormittag 11 Uhr wurde in der hiesigen katholischen Hofkirche zum Jahresgedächtnis für weiland Se. Majestät den König Johann († 1873) ein feierliches Requiem abgehalten, welchem Ihre Majestäten der König und die Königin, sowie Ihre Königl. Hoheiten der Prinz Georg, die Prinzen Friedrich August, Johann Georg, Max, Albert und die Prinzessin Mathilde anwohnten.

Berlin, 28. Oktober. Se. Majestät der Kaiser hatte gestern eine längere Konferenz mit dem Grafen Herbert Bismarck und empfing kurz vor 5 Uhr den Besuch Se. Königl. Hoheit des Prinzen Wilhelm, welcher sich bei Allerhöchstdemselben von der Bemerkung der Grundsteinlegung zum Denkmal weiland des Prinzen Friedrich Karl in Frankfurt zurückmelde.

Feuilleton.

Konzert. Freitag, den 28. Oktober erstes Symphoniekonzert der Königl. Kapelle unter Direktion des Hrn. Kapellmeisters Schuch. Dasselbe brachte als Novität R. Wagners Symphonie in C-dur.

jugendlich frisch, belebt und led in Erfindung und Gestaltung, an gedanklichem Gehalt und in der Durcharbeitung viel weniger warm und vertieft als spirituell, aber auch dem Flächen nicht ausweichend; sie zeigt von guten Studien und genauer Bekanntheit mit symphonischen Meisterwerken, besonders mit denen Beethovens, und namentlich tritt auch die sehr geordnete, klare instrumentale Ausdrucksweise hervor, welche einen ungemöhnlich sichern Blick in dieser Richtung verrät.

Berlin glücklicher Einfall!

Eine Hüttenvögelgeschichte von Blanche Willis Howard. Autorisierte Uebersetzung aus dem Englischen v. D. E. (Hortepan.)

Es mußte so ziemlich jedermann, daß unser übermühtiges junges Pärchen Fahrten für Boston gelöst hatte. Der Conducteur wußte es, weil es seines Amtes war, der schlaue Kellner, weil er überhaupt alles wußte, der wohlwollende alte Herr hatte es durch einen neugierigen Blick auf die Karten herausgebracht, und die übrigen Wirtelenden hatten sich auch nicht dagegen verhalten können, da die verlassenen Gardinen und Stuhnhöfen es großmütig in alle vier Winde ausgerufen hatten.

Dampfend und schnaubend eilte der Zug seinem Bestimmungsorte entgegen und führte getrennt zwei große herrenlose Koffer, jeden mit einem deutlichen G gezeichnet, nach Boston, aber wo blieben Mr. und Mrs. John Gardine?

Die Liebenden fuhren unterdessen durch den nebeligen Novemberabend in einem kleinen ländlichen Fuhrwerk fröhlich und wohlgenut dem Meerestrande zu. Der Weg ward immer rauher und holpriger, zuletzt ward eigentlich nur noch ein Saumpfad, auf dem der Wagen über Baumwurzeln und dornigen Gestrüpp dahinschwankte.

II. Raum ist in der kleinsten Hütte.

St. Simon Stylites auf seinem Pfeiler hatte freilich keine Verpfl, und die heilige Barbara auf ihrem Turm konnte sich nicht Johns Gesellschaft rühmen, im übrigen aber war die Abgeschlossenheit, in der diese beiden Heiligen lebten, unmöglich tiefer und vollständiger, als die, in der Jack und Beryl, vor den allzu ausbrüchlichen Aufmerksamkeit ihrer Verwandten, Schutz suchten. St. Barbara's Turm hatte 3 Fenster, das Jagdhäuschen bei deren fünf. Die







Der Budgetausschuss frucht gestern bei der Beratung des Budgets des Auswärtigen mit 9 gegen 5 Stimmen die Kosten eines Botschafters am Vatikan...

In derselben legte er seinen Freunden dar, daß die Rechte auf dem bisherigen Wege ausüben müßte, die höheren Interessen des Landes...

Die Fraktion nahm auf Antrag de Cajagnacs einen Beschluß an, durch welchen sie sich bereit erklärte, an der vorjährigen gemeinsamen Tagesordnung festzuhalten...

Sophia, 28. Oktober. Unter großem Jubel der Bevölkerung, welche anlässlich des feierlichen Zuges des Fürsten zur Sobranje von allen Seiten herbeiströmte...

Goethe in Straßburg. Im letzten Sommer hatte Kochwarentzfabrikant J. Ch. Haden Schmidt in seinen mit Nr. 7 und 9 bezeichneten, zu einer Wohnung vereinigten Häusern in der Krämergasse größere bauliche Veränderungen vornehmen lassen...

ANNO DOMINI MDCCCLXXI Der große Meister Goethe ist Ableben zu Tisch gesessen und hat, wie jeder and're Christ, Supp', Fleisch, Wein getrunken...

gebene Versicherung ein, daß Bulgarien sich streng innerhalb der ihm gezogenen Grenzen halten werde, ohne Europa Veranlassung zu bieten...

Konstantinopel, 28. Oktober. In betref der von serbischer Seite erhobenen Beschwerden über Annuateneinfälle läßt sich die Berechtigung derselben nicht in Abrede stellen...

Die „Gol. Pol. Corr.“ schreibt: Wir haben bereits früher mitgeteilt, daß die neueste Kilima-Adjara-Expedition der Deutsch-österreichischen Gesellschaft die Station Krusch angelegt hat...

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste. Departement der Finanzen.

Bei der Hofvermaltung ist ernannt worden: Julius Hermann Kranke, grüßer Hofverwalter in Würzburg, als Hofverwalter in Landsberg.

Spruchhörung des Landesversicherungsamtes.

Dresden, 29. Oktober. In der gestern abgehaltenen vierten diesjährigen Spruchhörung des Königl. Landesversicherungsamtes kamen 3 Rekurse gegen Entscheidungen des Schiedsgerichts für die sächsische Textilversicherungsgenossenschaft zur Verhandlung...

Das Theater-Publikum wird darauf aufmerksam gemacht, daß die morgende Jubiläumsaufführung des „Don Juan“ wegen des vorhergehenden von Fr. Ulrich gesprochenen Prologs um halb 7 Uhr beginnt...

Die Entfernung verschludter Gegenstände aus dem Wagen. Eine solche Operation hätte — wie Wilbroth erklärte — an einem zwölfjährigen Knaben vorgenommen werden müssen...

einige frisch geschriebene Novellen folgten diesem Erstlingswerke und dann erst wandte er sich der Gedichte zu, die ihn zu ihrem größten Forscherin zählt.

Dresdner Nachrichten vom 29. Oktober.

Mit dem 1. November beginnt im Königreiche Sachsen die Schonzeit für Krefbe und dauert bis mit dem 31. Mai des nächsten Jahres. Während dieser Zeit dürfen in fließenden Gewässern Krefbe nicht gefangen werden...

Die Entfernungen verschludter Gegenstände aus dem Wagen.

einige frisch geschriebene Novellen folgten diesem Erstlingswerke und dann erst wandte er sich der Gedichte zu, die ihn zu ihrem größten Forscherin zählt.

einige frisch geschriebene Novellen folgten diesem Erstlingswerke und dann erst wandte er sich der Gedichte zu, die ihn zu ihrem größten Forscherin zählt.

Haltet den Daumen und den Arm verknüpft haben, weshalb er von der sächsischen Textilversicherungsgenossenschaft eine Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit verlangt hat.

Johann Gottlieb Wefel in Steinleitz, welcher bei dem Textfabrikanten Otto Ulrich in Werdau als Tagelöhner in Arbeit stand, ist im September 1886 erkrankt und zur Zeit noch nicht wieder vollständig erwerbsfähig.

Johann Gottlieb Wefel in Steinleitz, welcher bei dem Textfabrikanten Otto Ulrich in Werdau als Tagelöhner in Arbeit stand, ist im September 1886 erkrankt und zur Zeit noch nicht wieder vollständig erwerbsfähig.

Dresdner Nachrichten vom 29. Oktober.

Mit dem 1. November beginnt im Königreiche Sachsen die Schonzeit für Krefbe und dauert bis mit dem 31. Mai des nächsten Jahres. Während dieser Zeit dürfen in fließenden Gewässern Krefbe nicht gefangen werden...

Die Entfernungen verschludter Gegenstände aus dem Wagen.

einige frisch geschriebene Novellen folgten diesem Erstlingswerke und dann erst wandte er sich der Gedichte zu, die ihn zu ihrem größten Forscherin zählt.

einige frisch geschriebene Novellen folgten diesem Erstlingswerke und dann erst wandte er sich der Gedichte zu, die ihn zu ihrem größten Forscherin zählt.



Mit Allerhöchster Genehmigung:
Donnerstag, den 3. November 1887
im Königl. Hoftheater zu Altstadt,
zum Besten des Unterstützungsfonds für die Wittwen
und Waisen der darstellenden Mitglieder

Merlin

Operndichtung in 3 Akten von Siegfried Lipiner,
Musik von Karl Goldmark.

Vorläufige Anzeige.
Zirkus Herzog.

Treiben, auf dem Bismarckplatze.

Einem hohen Adel und hochgeehrten Publikum der 2. Oper- und Residenzstadt
Dresden, sowie deren Umgebung die ergebene Anzeige, daß ich Ihnen nunmehr
mit meiner Zirkus-Compagnie, die nur aus den anerkanntesten Künstlern und Musik-
anten aller Kontinente besteht, hier einreisen werde, um in dem auf dem Bismarck-
platze ganz neu erbauten, mit allem nur möglichen Komfort eingerichteten Zirkus
einen Versuch von Vorstellungen zu geben. Derselbe besteht in Produktionen der
höchsten Meisterschaft, aussergewöhnlicher Pferdebesetzung, Gymnastik, Equilibristik und
großen, hier noch nicht zur Aufführung gelangten Musikantens-Contingenten mit
einem Ballet von 30 Damen. Der Karneval zählt über 100 Pferde der
edelsten Rassen und zeichnet sich durch hier noch nicht zur Aufführung gelangte,
in einem ganz neuen, besser verzierten Freizeithaus und Schulstube aus. Die
mit früher hier zu Teil gewohnten, überaus freundliche Aufnahme erweist sich,
hierbei zurückzuführen und fühle ich mich ganz besonders verpflichtet durch die große
Befähigung, in Dresden wieder Vorstellungen geben zu dürfen und glaube jetzt schon
versichert zu sein, daß ich richtig demüthigt sein werde, dem mit so liebgewordenen
hochgeehrten Dresden Publikum nur das Beste und Interessanteste zu bieten, nach-
dem es mir mit beiderseitigen befriedigenden Aufregungen gelungen ist, Engagement nur
mit Künstler-Compagnien allerersten Ranges, welche sich hier zum ersten
Male probieren werden, abzuschließen. Nach und nach durch die Erbauung eines ganz
neuen Zirkus, welcher den höchsten Anforderungen der Kunst entspricht, den hoch-
geehrten Besuchern derselben der Kapazität darin genügt in jeder Hinsicht nur ein an-
gelegentlich und nicht ausbleiben werden. Ich bitte daher höchlich auch diesmal um
einen wohlwollenden Empfang und beste Hochachtung

Heinrich Herzog, Direktor,
Ehrenhallmeister Sr. Königl. Hoheit des Prinz-Regenten Zittipold
von Bayern.
Alles Nähere durch spätere Anzeigen.

Wasserheilanstalt Sonneberg i. Thür
Winterkur für Nervenranke.
Sanitätsrat Dr. Richter.

Steinkohlen, direkt vom Schacht,
deshalb reichliches Schachtmaß,
empfehlen
in ganzen und halben Büchern
Ernst Rehm, Pötschappel.

Gardinen
weiss u. cremefarbig
in grosser Auswahl
empfehlen
Rudolf Poppe
K. S. Hoflieferant
Rosmarinstraße 2.

T. F. Göhler,
Königlicher Hoflieferant
Dresden, Schössergasse 12 Ecke der Sporerergasse
China-Silberwaren-Fabrik.
Galvanisch versilberte und vergoldete Tafelgeräthe, Wirt-
schafts-Gegenstände, Ehrengeschenke.

Alfénide-Bestecke,
komplette Einrichtungen für Hôtels, Cafés und Restaurants unter
Garantie der Haltbarkeit.
Wiedervorlieferung und Reparatur.

E. Krumbholz
Prager Str. 16,
Vertreter der Herren
Gebrüder Thonet, Wien
empfehlen ausser deren weltberühmten

Möbeln, abgepasste Teppiche
ohne Naht, alle Größen in grosser Auswahl in nur Prima Qualität von
den anerkannt besten Fabrikanten; ferner: Fortièren, Tischdecken,
Angora-Felle, Mokos-Matten - Tapeten.
Illustrirte Preislisten werden gern verabfolgt.
Smayna-Teppiche von Oskar Frietsch, Cottbus.

Pa. Holländer u. Whittstaber
Austern
Carl Seulen Nachfolger.
Ballstraße 16, Porticus.

Grells Weinstuben
Täglich frische
Pa. Holländer
Austern.
Feine warme Küche.

Königl. Hofapotheke am Georgenthor.
Marienbader Reduktionspillen, wirksame, das Marienbader Wasser ersetzende
Pillen von Dr. Schindler daselbst. Schachtel 4 M.
Im Saale des Gewerbehauses.

III. Saison. Philharmonische Konzerte III. Saison.

unter Leitung von Herrn
Jean Louis Nicodé.

PROGRAMM:
I. Konzert: Mittwoch, den 9. November:
Frau Moran-Olden, Herr Konzertmeister Halir.
II. Konzert: Mittwoch, den 7. Dezember:
Herr Giovanni Sgambati aus Rom.
III. Konzert: Mittwoch, den 11. Januar:
Herr Eugen d'Albert.
IV. Konzert: Mittwoch, den 8. Februar:
Fraulein Therese Zerbst, Herr Konzertmeister Brodsky.
V. Konzert: Dienstag, den 28. Februar:
Fraulein Hermine Spies, Herr Kammer-
virtuos Herm. Scholtz.
VI. Konzert: Mittwoch, den 14. März:
Herr Bernhard Stavenhagen.

Konzert-Direktion Hermann Wolff in Berlin.

Livree-Überröcke
Livree-Anzüge
für Diener, Kutsher, Leibjäger, Stalleute
u. - Beste engl. Livree-Regen-
mäntel, Hutüberzüge, Hüte, Mützen,
Fahr- u. Servier-Handschuhe, Felle,
Folsparaturen, Binden in verschieden
prakt. Façons, Fahrddecken in den
Farben der Ställe, Lederbekleider
etc. etc., Wappensteinen und Knöpfe
werden bestens besorgt.

N. Hermann,
Präsident,
Baifenhäuserstraße 29, I. Etge.
NB. Sämtliche Stoffe, Livree-
Anzüge mit Knöpfen und Futter, Kut-
schen werden auch einzeln ab-
geliefert.

Carl Seulen
Dresden.
Kunst-
gegen-
stände.

Künstler u. Amateurs
sämmliche Farben
Öl-, Temper-, Aquarell-,
Porzellan- und Gouachmalerei.
Ferner sehr bequem und praktisch
Elektro in Taschenformat
mit den feinsten halbflechten
Aquarellfarben mit und ohne
Wasserbehälter
zu billigsten Fabrikpreisen
bei
Carl Tiedemann,
Hoflieferant,
Dresden,
Marienstr. 37, Amalienstr. 19,
Heinrichstr. Stadt Görlitz.

Tuchwaren.
Lager
billiger, feiner u. hochfeiner
in- und ausländischer
Tuche, Buckskins und
Paletot-Stoffe.
Größtes Lager am Platze.
Feste Preise.
C. H. HESSE
22 Marienstr. 22.
Ecke der Margaretenstrasse.

Aus-
stellung
kunstgewerblicher
Erzeugnisse
im
Zimmerwack
u. Hausbedarf
R. Ufer Nachf.
Königstr. 10.

Repräsentantin
für ein vornehmtes Haus in einer Residenz-
stadt Süddeutschlands gesucht. Dieselbe
müßte Mutterstelle an drei Kindern (2 Knaben,
ein Mädchen) von 18-6 Jahren ver-
treten und das Hauswesen in jeder Richtung
selbstständig leiten können. Den Bezug er-
haltenen Damen, welche musikalisch gebildet
und der englischen und französischen Sprache
mächtig sind. Außerdem wird für daselbst
auch eine in jeder Weise gebildete

Neuheiten
in
feinen Kleiderstoffen
für Herbst und Winter
empfehlen
B. HEPKE
13 Soeststr. 10.

Robert Braunes
Annoncen-Bureau
Leipzig, Barfüßerg. 4.
Original-Preise berechnet.
Nicht zum Verkauf zum Verkauf.

Carl Kayser
Frida Kayser
geb. Bockler.
Vermählte.
Dresden-A., den 29. Oktober 1887.

Gouvernante
geübt. Weißungen nur mit vorzüglichen
Referenzen wollen man unter P. K. 80-
an Quakenbrunn & Vogler, Berlin, Pots-
damerstr. 130 einfinden.

Carl Colonna Walewski
gehalten werden.
W poniedziałek d. 31. października r. b. o 11 godzinie z rana odbędzie
się w najszerszym Król. Katolickim Kościele nabożeństwo żałobne w rocznicę
śmierci za duszę
s. p. Karola Kolony Walewskiego.

Austern
Pa. Whittstaber Native.
Pa. Holländer. 2403
Kreuzstr. 1. Th. Loesch,
Inhaber: Max Hausmann.

Panorama international.
Marienstraße 22. I.
(8 Raben)
Geöffn. 9 Morg. bis 10 Uhr
Auf Wunsch nach diese Woche:
II. Teil der Bayer. Königshöfliche,
Schwanlein u. Hohenhausen.
Unter 30 H. Russ. 6 St. 1 R.

Tageskalender.
Sonntag, den 30. Okt.
Königl. Hoftheater.
(3a Raben.)
Schloß.

Par 100jährigen Jubiläumfeier von
Naport Des Jann: Prolog, gebichtet
von Dr. Koppel, Musik, gesprochen von
Hr. Ulrich. 2. u. 3. Jann. Oper in 2
Akten. Musik von H. K. Koppert. Anfang
1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Montag: Wog von Verlichingen
mit der ersten Hand. Schauspiel in
5 Akten von Grotte. Anfang 1/2 7 Uhr.
Ende 1/2 10 Uhr.
Dienstag: Vobengrin, Roman-
tische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.
Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10
Uhr.

Königl. Hoftheater.
(3a Raben.)
Für die Sonntags-Abendstunden des
29. Oktobers:
4. Vorstellung im 2. Abonnement.
3. 1. R.: Der Krieger. Musik. Hilt-
schichs Jutrigenschild in 3 Akten von
Dr. Julius v. Berger. Anfang 1/2 8 Uhr.
Ende 1/2 10 Uhr.
Montag: Weichsel.
Dienstag: 5. Vorstellung im 2. Abne-
ment. Der Krieger.
Dienstag: Der Krieger. Musik. Hilt-
schichs Jutrigenschild in 3 Akten von
Dr. Julius v. Berger. Anfang 1/2 8 Uhr.
Ende 1/2 10 Uhr.
Sonntag: Der Krieger.

Familiennachrichten.
Dresden beehren wir uns die Verlobung
unserer Kinder Adeltraut und Rudolf er-
gebenst anzukündigen.
Lauenstein und Dresden
im Oktober 1887.
Heinrich Laße,
gröfl. Hofentworfener Oberleutnant
und
Frau Bertha geb. Kowolf,
Frau Pauline v. Pfothenbauer
geb. Glabitzsch.

Adeline Laße,
Dr. iur. Rudolf Pfothenbauer,
Referendar,
c. j. a. S. 2054

Carl Kayser
Frida Kayser
geb. Bockler.
Vermählte.
Dresden-A., den 29. Oktober 1887.

Die Kaiserliche Hofkapelle für unsern
teuren Entschlafenen, Herrn
Steinbrüderbesitzer
Emil Rau
hatet Montag, den 31. d. Mts., im
Kammerbaue, Prager Straße 4, mit-
tag 1/2 12 Uhr statt; hierauf Ver-
legung auf dem Kriegerhof. 2059

Montag, den 31. Oktober a. c., vormittags 11 Uhr wird in der hiesigen
Königl. katholischen Hofkirche das Anniversarium für den am 31. Oktober
1886 hier verstorbenen Herrn
Carl Colonna Walewski
gehalten werden.
W poniedziałek d. 31. października r. b. o 11 godzinie z rana odbędzie
się w najszerszym Król. Katolickim Kościele nabożeństwo żałobne w rocznicę
śmierci za duszę
s. p. Karola Kolony Walewskiego.















Neueste Börsennachrichten.

Table with columns for 'Veitstag, 28. Oktober. Schlusskurse.' and 'Russ vom 27. 28.' listing various securities and their prices.

Table with columns for 'Berlin, Freitag, 28. Oktbr. (Schlusskurse, 4 Uhr 20 Min.)' and 'Russ vom 27. 28.' listing various securities and their prices.

Table with columns for 'Wien, Samstag, 29. Oktbr. (Schlusskurse, 12 Uhr 20 Min.)' and 'Russ vom 27. 28.' listing various securities and their prices.

Table with columns for 'Lissabon, Samstag, 29. Oktbr. (Schlusskurse, 12 Uhr 20 Min.)' and 'Russ vom 27. 28.' listing various securities and their prices.

Table with columns for 'Lissabon, Samstag, 29. Oktbr. (Schlusskurse, 12 Uhr 20 Min.)' and 'Russ vom 27. 28.' listing various securities and their prices.

Table with columns for 'Lissabon, Samstag, 29. Oktbr. (Schlusskurse, 12 Uhr 20 Min.)' and 'Russ vom 27. 28.' listing various securities and their prices.

Berlin, Sonnabend, 29. Oktbr. (Vor- und Schlusskurse) ...

Berlin, Sonnabend, 29. Oktbr. (Vor- und Schlusskurse) ...

Wien, Sonntag, 30. Oktbr. (Vor- und Schlusskurse) ...

Lissabon, Sonntag, 30. Oktbr. (Vor- und Schlusskurse) ...

Lissabon, Sonntag, 30. Oktbr. (Vor- und Schlusskurse) ...

Lissabon, Sonntag, 30. Oktbr. (Vor- und Schlusskurse) ...

Für die Genauigkeit der Nachrichten verantwortlich: Otto Koenig, Herausgeber der 'Kölnischen Zeitung'.

Vertical text on the right edge of the page, including 'N...', 'la gausse...', 'Jährlich...', 'Einselne N...', 'Für den...', 'Schrift 20...', 'Bei Tabel...', 'Täglich m...', 'F...', 'Dresd...', 'haben der...', 'Friedrich...', 'in den R...', 'Belaffung...', 'Küternab...', 'Berl...', 'Se. Maj...', 'gute Rad...', 'Vari...', 'In der g...', 'schaften i...', 'namafanc...', 'fann. D...', 'endigt se...', 'können.', 'beabsichti...', 'Badingg...', 'Nachfolg...', 'Soyl...', 'Sobranje...', 'welcher d...', 'zen Aud...', 'die Sym...', 'Bulgarien...', 'ten würd...', 'das von...', 'landes u...', 'internom...', 'Kond...', 'In der...', 'Truro be...', 'Nebe Pa...', 'mark un...', 'männer t...', 'schafen u...', 'ten, weld...', 'Geschicht...', 'hose alle...', 'Wande,', 'verbinden...', 'New...', 'eingegan...', 'ließ sich...', 'Diktator...', 'heute sic...', 'Landes,', 'Präsident...', 'jedoch di...', 'selben ge...', 'deren Z...', 'Zontag...', 'nisterpr...', 'Jubel sein...', 'me: ma...', 'find laun...', 'liche Kur...', 'länger sein...', '30. Okt...', 'hundertje...', 'Das gef...', 'Verbreit...', 'noch bei...', 'drieben.', '(Priester...', 'Ulrich u...', 'einen vo...', 'und sein...', 'lebhafte...', 'ward un...', 'ist. Die...', 'gerufen.', 'ung gef...', 'Direktion...', 'Kräften...', 'wertem...', 'hervorra...', 'können.', 'baren Z...', 'des Pul...', 'Beifall...', 'Eine...', 'zeichne...', 'welche f...', 'partien'